mir zu bemerken, daß es freilich wunschenswerth gewesen ware, das aufzuarbeiten, was wir noch vor uns liegen haben, namslich fünf Berichte der vierten Deputation. Allein sie sind theils nicht auf die Tagesordnung gebracht, theils wurde, wenn wir noch damit ansangen wollten, etwas zu viel Zeit nothig wersden. Nächstdem tritt die Berücksichtigung ein, daß es wunsschenswerth sein wird, das Protokoll über die heutige Verhandslung bald zu Ihrer Genehmigung zu bringen, damit dasselbe im Ertract an die zweite Kammer gelange. Ich erlaube mir daher Sie zu ersuchen, indem ich überzeugt bin, daß diese fünf Berichte nicht lange aushalten werden, sich morgen früh

11 Uhr, damit die Deputationen vorher noch Zeit haben, sich zu beschäftigen, sich wieder hier einzusinden, zur Verlesung des Protokolls über die heutige Sitzung und zur Berathung über jene funf Petitionen.

Pring Johann: Wurde nicht auch der Gegenstand wegen ber Erläuterungen zum Criminalgesethbuche auf die Tagesord= nung kommen?

Prafibent v. Gersborf: Allerdings. Diefer Gegenftand wurde auch noch zur Berathung tommen.

Schluß 32 Uhr.

Drud und Papier von B. G. Teubner in Dregben.

Mit ber Rebaction beauftragt : D Gret fchet.

